

# 3. UNBEZAHLTE ARBEIT

Seit dem 8. März 2023 publiziert das feministische Streikkollektiv Statistiken des BFS zu bestehenden Ungleichheiten zwischen Frauen\* und Männern in der Schweiz.

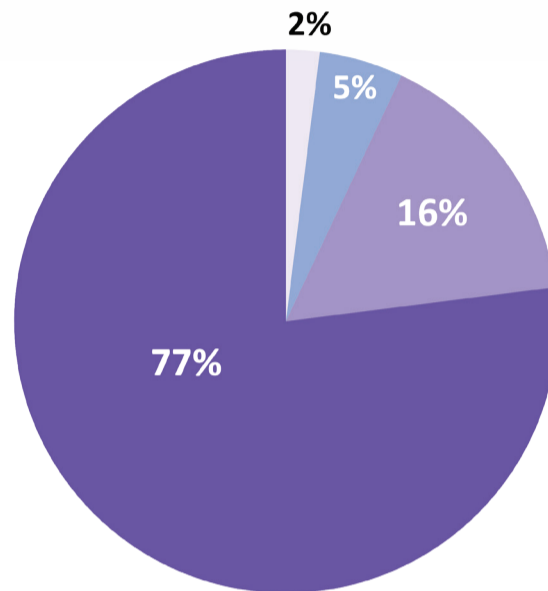


...hin zum 14.06.2023

## Art der unbezahlten Arbeit, 2020

in % (Millionen Stunden pro Jahr)

- Arbeit im Haushalt
- Betreuung und Pflege von Kindern, pflegebedürftigen Erwachsenen
- Informelle Freiwilligenarbeit
- Institutionalisierte Freiwilligenarbeit



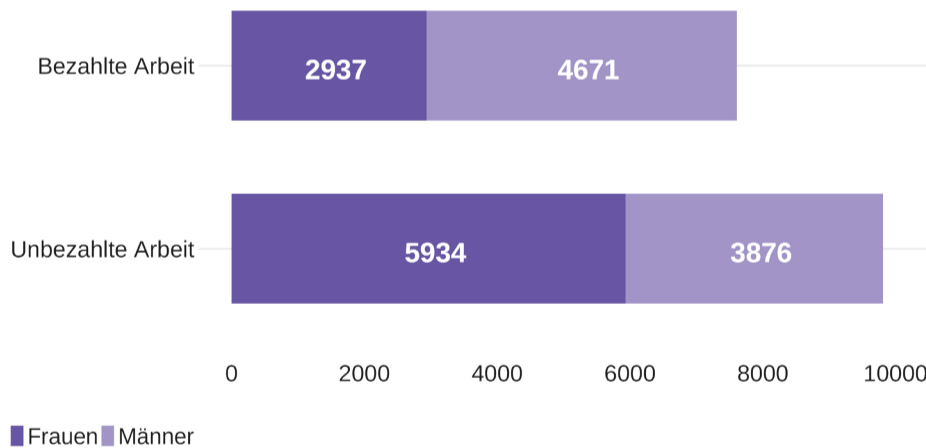
# 93%

Die Haus- und Familienarbeit (Betreuung und Pflege von Kindern, pflegebedürftigen Erwachsenen) macht 93% des unbezahlten Arbeitsvolumens aus.

Quelle: BFS, Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE): Modul Unbezahlte Arbeit

## Bezahltes und unbezahltes Arbeitsvolumen nach Geschlecht, 2020

in Millionen Stunden pro Jahr



# 60%

Im Jahr 2020 wurden 9,8 Milliarden Stunden unbezahlte Arbeit geleistet, verglichen mit 7,6 Milliarden Stunden bezahlter Arbeit. Frauen leisteten 60% des unbezahlten Arbeitsvolumens und Männer 61% des bezahlten Arbeitsvolumens.

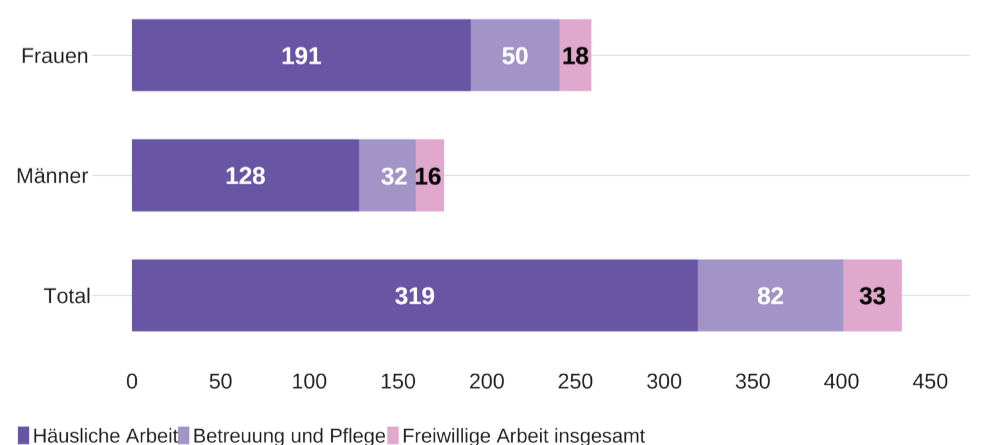
Quellen: BFS, Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE): Modul Unbezahlte Arbeit; Arbeitsvolumenstatistik (AVOL)

# 259 Milliarden

Der Wert der unbezahlten Arbeit – d. h. wie viel Haushalte einer Person zahlen müssten, um diese Aufgaben zu erledigen – belief sich im Jahr 2020 auf 434 Milliarden Franken. Mit insgesamt 259 Milliarden Franken macht die Arbeit von Frauen 60% dieses Betrags aus.

## Monetäre Bewertung der unbezahlten Arbeit, 2020

Marktkostenmethode auf Basis der durchschnittlichen Arbeitskosten in Milliarden Franken pro Jahr



Quellen: BFS, Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE): Modul Unbezahlte Arbeit; Schweizerische Lohnstrukturerhebung (LSE); Strukturelle Arbeitskostenstatistik (ECM)

Unbezahlte Arbeit: Dies sind unbezahlte Tätigkeiten, die theoretisch gegen Bezahlung von einer dritten Person ausgeführt werden könnten: Haus- und Familienarbeit, organisierte oder informelle Freiwilligenarbeit. Die Freiwilligenarbeit umfasst unbezahlte Tätigkeiten für eine Organisation, einen Verein oder eine öffentliche Institution (institutionalisierte Freiwilligenarbeit) und unbezahlte Hilfeleistungen aus persönlicher Initiative für Personen, die nicht im selben Haushalt leben (informelle Freiwilligenarbeit).

\* Die Statistiken des BFS beschränken sich auf die beiden Geschlechterkategorien «Frauen» und «Männer». Die dargestellten Zahlen können die Situation daher nur binär wiedergeben.

UNBEZAHLTE ARBEIT